



Dienstgeberseite

der Arbeitsrechtlichen Kommission
des Deutschen Caritasverbandes e.V.
Regionalkommission **Nord**



Dienstgeberbrief RK Nord 3/2018

vom 22. August 2018

Herausgegeben von

Dienstgeberseite der RK Nord

Klaus Brokamp, Rudolf Fissmann, Michael Jungnitz,
Werner Negwer, Elisabeth Stankowski,
Stefan Sukop, Helmut Zwake

Redaktion und Kontakt

**Geschäftsstelle der Dienstgeberseite
der Arbeitsrechtlichen Kommission**

Vanessa Falkenstein

Münchener Straße 7, 60329 Frankfurt

Telefon (07 61) 200-792, Fax -790

E-Mail: info@caritas-dienstgeber.de

www.caritas-dienstgeber.de

Bericht von der Sitzung der RK Nord am 22. August 2018 in Hannover

Themen:

- Beratung und Beschlussfassung zum Beschluss der Bundeskommission vom 14. Juni 2018 zur Tarifrunde 2018-2020

1. Tarifrunde 2018-2020

Am 22. August 2018 hat in Hannover die zweite Verhandlungsrunde im Rahmen der Umsetzung der Tarifsteigerungen 2018-2020 stattgefunden.

Für die Dienstgeberseite war es wichtig, die im Bundeskommissions-Beschluss vorgesehene schnelle Folge von zwei erheblichen Tarifsteigerungen zum 01.06.2018 und 01.01.2019 zu entzerren. Hintergrund ist die komplexe Marktsituation, in der sich die zwei Erhöhungsschritte in so kurzer Abfolge in der Refinanzierung nicht abbilden lassen. Um dennoch eine wertgleiche Umsetzung des Bundesbeschlusses für die Mitarbeiter zu erreichen, wurden verschiedene Kompensationslösungen diskutiert.

Am späten Abend des 22. August 2018 konnte schließlich eine Einigung erzielt werden.

Für das Gebiet der Regionalkommission Nord steigen damit alle Vergütungen und Entgelte ab dem 1. Juni 2018 bis zum 01.03.2020 schrittweise durchschnittlich zwischen 7 und 8 Prozent. Auch die Ausbildungsvergütung wird in zwei Schritten um insgesamt 100 € erhöht. Darüber hinaus erhalten Mitarbeiter in den Entgeltgruppen P4 und P6 der Anlagen 31 und 32 zu den AVR, S2 bis S4 der Anlage 33 zu den AVR sowie in den Vergütungsgruppen VG 12 bis 6b der Anlage 3 zu den AVR eine Einmalzahlung in Höhe von 250 €.

Abweichend vom Bundesbeschluss wird der zweite Tariferhöhungsschritt vom 1. Januar 2019 auf den 1. April 2019 verschoben. Als Kompensation erhalten die von der Verschiebung betroffenen Mitarbeiter im Februar 2020 eine Einmalzahlung in Höhe von 3,1 % ihrer individuellen Tabellenvergütung für jeden Monat der Verschiebung.

2. Termine 2018

Die nächste Sitzung der Regionalkommission Nord findet am 24./25. Oktober 2018 in Osnabrück statt.